

[2352.] Die C. H. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen sucht:

1 Bernholds Register zu Köhlers Münzbüst.
2 Bde. Münrb. 765. 4.

1 Wesselingi vetera itineraria. Amst. 1735.

1 Gieseler, Lehrbuch d. Kirchengesch. Bd. 2.
1. 2. 4. Abth. Bd. 3. 1. Abth.

6 Voits moral. theol. 2 vol. à 20 Sgr.

2 Krebs, Antabarbarus. 1837.

1 Damiani opera. IV Vol. Paris. 736. Fol.

4 Klopstocks Werke. 12 Bde. Leipz. 824.

3 Krummachers Parabeln.

1 Schmalzgruber, jus eccl. lib. 4. Fol. apart.

1 Sapel, libr. singul. etc. Vol. 1. u. 3. 4.

1 Theremins Kreuz Christi. 4 Bde.

4 Rambachs Passions-Betracht. 4. ob. 8.

4 Nieggers Leichenpredigten. Stuttg. 1740.

1 Rückerts Gedichte. 3 Bde.

1 Lovius opera. Fol.

1 Quenstedt, dogmat. Fol.

1 Hutteri Loci theol. Fol.

2 Chemnitii Exam. conc. Trid. 1707. Fol.

2 Bellarmini disput. IV. Tom. Col. Fol.

1 Ayrer, opus theatrum. Fol.

1 Murners Schelmenzunft.

1 Osianders Handbuch d. Entbindungsk.

Auch suchen wir alle altdeutschen Bücher u. zahlen die höchsten Preise dafür, wo wir den Offerten entgegensehen.

10 Stunden d. Andacht in 2 oder 8 Bdn., die billigste Ausgabe.

1 Regierungsblätter, Bayer., v. 1796—1802.

1805. 19. 20. 25. 33. 36—39. 41—45.

4 Gesetzblätter von 1825.

[2353.] Ich suche antiquarisch:

zu Acta academiae Theodoro Palatinae histor. physica. 4. Mannh. 1766. Vol. V—VII. in V Partes.

Lambecii Commentar. de augusta Caesar. Bibliotheca Vindobon. Fol. Vindob. 762. Band 7. u. 8.

J. M. C. Armbruster.

[2354.] C. A. Reitzel in Copenhagen sucht unter vorheriger Preisangabe:

A. de Humboldt, Relation historique. 3 Vol. grand in-4. pap. ord.

— Mimoses et autres plantes léguminieuses du nouveau continent. Folio, avec 60 planches color. pap. velin.

[2355.] Chr. Kaiser in München sucht:

1 Grimms Grammatik. 2. Aufl. 1. 2. Bd. (Fehlt bei Dieterich in Göttingen.)

[2356.] Ich suche antiquarisch:
Kreuzig, botanisches Lesebuch. Leipzig, Rabenhofst. 1798.

J. M. C. Armbruster.

[2357.] Herwig & Droyßen in Greifswald suchen unter vorheriger Preisangabe:

1 Needham, nouvelles observations microscopiques.

1 Pauly, Real-Encyclopädie.

1 Platonis Opera ed. Stallbaum.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2358.] Zurückverlangte Neuigkeit.

Die „Zeitschrift des Norddeutschen Chirurgen-Vereins“ hat so unerwartet großen Absatz gefunden, daß ich zu der dringenden Bitte an alle geehrten Handlungen gedenkt bin, mir das 1. Heft des 1. Bandes, wenn es bei Ihnen ohne Hoffnung auf Absatz lagert, schleunigst retournieren und mich dadurch zu verbindlichstem Danke verpflichten zu wollen.

Magdeburg, 19. März 1847.

Emil Baensch.

[2359.] Besonders dankbar würde ich Ihnen sein, wenn Sie mir nutzlos auf Lager befindliche: Benedix, Roderich, Bilder aus dem Schauspiel Leben. 2 Thle.

recht bald remittieren, da mit Exemplare gänzlich fehlen.

Leipzig, den 6. März 1847.

J. W. Grunow.

[2360.] Bitte um Remission!

Das erst kürzlich pro nov. von mir versandte Schriftchen:

„Nedenbacher, geschichtl. Zeugnisse“ ist überall hin so stark nachverlangt worden, daß die ziemlich starke Auflage bereits erschöpft ist; ich bitte daher die Hrn. Collegen, die noch Expl. davon ohne Aussicht auf Absatz am Lager haben, ebenso freundlich als dringend, mir dieselben gütigst sofort zu retournieren und werde ich diese Gefälligkeit mit ganz besonderem Danke anerkennen.

Dresden, den 6. März 1847.

Justus Naumann.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2361.] In einer Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung der preuß. Rheinprovinz wird zu Ostern die erste Gehülfenstelle offen.

Zur Bezeichnung derselben wird ein nicht mehr zu junger Mann gewünscht, der neben guter Geschäftskennniß auch sonstige allgemeine Bildung besitzt, und dem bei österer Abwesenheit des Prinzipals die Leitung des Geschäftes anvertraut werden kann.

Kenntniß des Französ. ist nöthig, und wird besonders auf einen solchen reflectirt, auf dessen längeres Verbleiben im Geschäft einigermaßen zu zählen ist.

Nähtere Auskunft ertheilt Hr. J. G. Mittler in Leipzig.

Übersicht des Inhalts.

Bekanntm. des Börsenvorst. — Neuigk. des deutschen Buch. — Die Meßverlegung betr. I. II. III. IV. V. VI. VII. — Notizen. — Anzeigebatt No. 2318—2364.
Adler & Diecke 2330. Bon 2332.
André, Joh. 2351. Braun in R. 2363.
Armbruster 2353. 2356. Brockhaus 2320. 2329.
Asher & Co. 2350. Didot Frères 2327.
Baensch 2358. Drechsler 2344.
Baer, Jos. 2333. Dunker, U. 2346.
Beck'sche B. in R. 2352. Engelmann in E. 2328.

Gleißner, Fr. 2331.
Franz in R. 2345.
Gebauer'sche B. 2335. 2340.
2342.
Geißler 2325. 2332.
Grunow 2359.

Herwig & Droyßen 2357.
Jügel 2334.
Kaiser in R. 2355.
Koffka 2341.
Kollmann in E. 2326.
Köslins'sche B. 2348.

Vermischte Anzeigen.

[2362.] Den Volkschulfreund.

Zeitschrift für Volkschullehrer.

(Auflage 1250)

elfter Jahrgang 1847

empfehle ich zu Inseraten entsprechender Schriften. — Gebühren für die durchlaufende Zeile mit Petit oder deren Raum 1½ Sgr. Königsberg. J. H. Bon Verlagsbuchh.

[2363.] Anzeige und Empfehlung.

Die Karlsruher Zeitung,

bisher Verlag des Herrn E. Macklot dahier, geht vom 1. April d. J. an in andere Hände über. Der neue Eigentümer hat den Druck und die Expedition des Blattes (wozu die Annahme und Besorgung der Anzeigen gehört) dem Unterzeichneten übertragen. Die Karlsruher Zeitung ist bekanntlich das Organ, vermittelst dessen alle amtlichen Anzeigen im Verwaltungs- und Gerichtswesen (Verladungen, Aufforderungen, Verläufe, Schuldensliquidationen, Gantzen, Steckbriefe, Erkenntnisse etc.) des ganzen Großherzogthums zur allgemeinen Kenntniß gebracht werden. Die von der Groß. Regierung mit den beiden Kammer verabschiedeten Gesetze, als Civil- und Strafprozeß-Ordnung, schreiben dies ausdrücklich vor, indem darnach alle einschlägigen Verkündigungen in ein Blatt des betreffenden Kreises und zugleich in die Zeitung der Residenz (Karlsruher Zeitung) eingerückt werden müssen.

Es ist somit klar, daß die Inserate der Karlsruher Zeitung von allen Beamten und Geschäftsleuten des ganzen Großherzogthums gelesen werden müssen.

Außerdem wird das ganze Blatt unter der neuen Redaction eine solche Umgestaltung erfahren, daß auch der freiwillige Leserkreis sich zweifelsohne in Kurzem sehr bedeutend vermehren wird. Die bisherige Auflage beträgt 2500. Die Anzeigebühr für die gespaltene Petitzeile oder Raum bleibt wie bisher 4 Kr. oder 1 g%. Die Buchhändleranzeigen werden wir an einem in die Augen fallenden Platze zusammenstellen.

Ich empfehle Ihnen somit für Anzeigen Ihres Verlags die Karlsruher Zeitung, unter Sicherung prompter Besorgung. Belieben Sie dieselben entweder an mich oder an irgend eine hierige Sortimentsbuchhandlung mit gefälliger Bezeichnung für die „Karlsruher Zeitung“ zur Besorgung einzusenden.

Carlsruhe, den 5. März 1847.

G. Braun,

Hofbuchhdg. u. Hofbuchdruckerei.

[2364.] Ein geräumiges Local, erste Etage, (innere Grimmaische Vorstadt) in 7 Piecen bestehend, und für eine Verlagsbuchhandlung oder Commissionsgeschäft geeignet, ist von Michaelis ab anderweit zu vermieten. Nähern Nachweis bei Theodor Thomas.